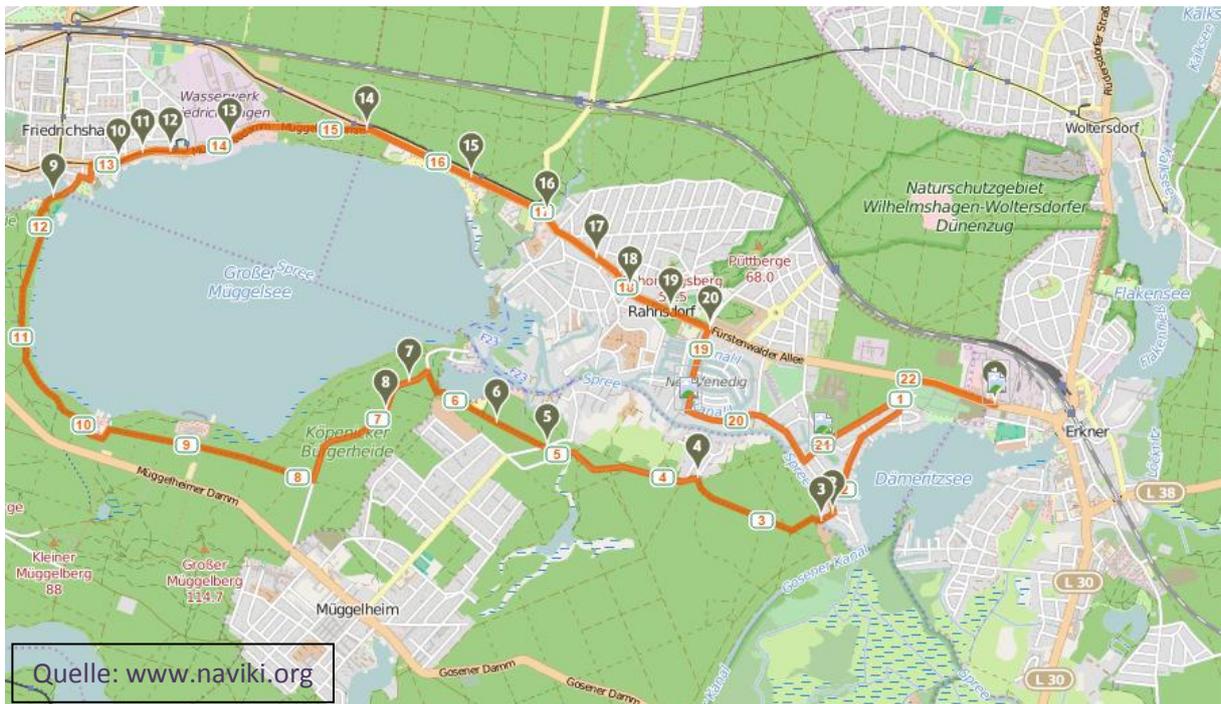


Einmal um den Müggelsee und durch Neu Venedig (zirka 23 km)



Start und Ziel: **Erkner, Berliner Straße 17**

Die Route führt meist über gut ausgebaute Radwege, die südliche Strecke bis Kilometer 13 (**Spreetunnel**) ausschließlich durch Wald. Hier führt die Strecke auch nahe der bekannten Berliner Ausflugsgaststätten (**Neu Helgoland, Müggelseeperle, Rübezahl**) vorbei. In den Ortsteil Friedrichshagen am Nordufer des Großen **Müggelsees** gelangt man durch den 1927 in Betrieb genommenen 120 m langen **Spreetunnel**. Dort freut sich u.a. das Restaurant Bräustübl (Berliner Bürgerbräu) auf durstige und hungrige Radfahrer. Danach oder anstelle ist ein Abstecher (von der markierten Route) in die **Bölschestraße** mit vielen kleinen Läden, Cafés und Restaurants zu empfehlen. Von **Friedrichshagen** aus besteht auch die Möglichkeit mit der S-Bahn zurück nach Erkner zu fahren.

Der Rückweg entlang des nördlichen Seeufers führt zunächst vorbei am Museum im **Alten Wasserwerk** (denkmalgeschützte Backsteinbauten von 1850) und durch den Ortsteil Rahnsdorf. Abweichend vom direkten Rückweg nach **Erkner** ist ein Umweg entlang der markierten Strecke über **Neu Venedig** mit Überquerung mehrerer Arme der Müggelspree zu empfehlen. An den Straßenrändern des Rialtorings und der Bieberpelzstraße können sich angehende "Häuslebauer" Anregungen zur Gestaltung ihres künftigen Eigenheims holen. Feinschmeckern ist abschließend noch eine Rast in Hessenwinkel mit Einkehr in das **DämeritzSeehotel** zu empfehlen.

Länge	: 22,78 km
Fahrzeit (15 km/h)	: 1:31 Stunden